

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 50 (1932)
Heft: 278

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Samstag, 26. November
1932

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 26 novembre
1932

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

L. Jahrgang — L^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N^o 278

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzeln Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelleile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N^o 278

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Failliten. — Concordats. — Fallimenti. —
Concordati. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. /
Société Coopérative de Consommation des Employés de Chemins de fer, Postes et Télé-
graphes de Fribourg.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Contingentement des importations. / Espagne: Agio. / France: Contingentement de
l'importation du café.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseröffnungen — Ouvertures de faillites

(Sch. u. K.-G. 231 u. 232.) (L. P. 231 et 232.)
(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 29 u. 123.) (O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 29 et 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und
alle Personen, die auf in Händen eines
Gemeinschuldners befindliche Vermögens-
stücke Anspruch machen, werden auf-
gefordert, binnen der Eingabefrist ihre
Forderungen oder Ansprüche unter Ein-
legung der Beweismittel (Schuldscheine,
Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich
beglaubigter Abschrift dem betreffenden
Konkursamt einzugeben. Mit der Er-
öffnung des Konkurses hört gegenüber
dem Gemeinschuldner der Zinslauf für
alle Forderungen, mit Ausnahme der
pfandversicherten, auf (Art. 209 Sch.K.G.).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre
Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten
zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch
anzugeben, ob die Kapitalforderung schon
fällig oder gekündigt sei, allfällig für wel-
chen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche
unter dem früheren kantonalen Recht
ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher
entstanden und noch nicht eingetragen
sind, werden aufgefordert, diese Rechte
unter Einlegung allfälliger Beweismittel
in Original oder amtlich beglaubigter
Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkurs-
amt einzugeben. Die nicht angemeldeten
Dienstbarkeiten können gegenüber einem
gutgläubigen Erwerber des belasteten
Grundstückes nicht mehr geltend gemacht
werden, soweit es sich nicht um Rechte
handelt, die auch nach dem Zivilgesetz-
buch ohne Eintragung in das Grundbuch
dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der
Gemeinschuldner sich binnen der Eingabe-
frist als solche anzumelden bei Straffolgen
im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners
als Pfandgläubiger oder aus andern Grün-
den besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein
Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem
Konkursamt zur Verfügung zu stellen
bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im
Falle ungerechtfertigter Unterlassung er-
lischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen,
denen Pfandtitel auf den Liegenschaften
des Gemeinschuldners weiterverpfändet
worden sind, haben die Pfandtitel und
Pfandverschreibungen innerhalb der glei-
chen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können
auch Mitschuldner und Bürgen des Ge-
meinschuldners sowie Gewährspflichtige
teilnehmen.

Kt. Zürich Konkursamt Bassersdorf (44814)

Gemeinschuldner: Maurer, Robert, geb. 1892, von Vechigen (Bern),
gewes. Inhaber des ehemaligen Sports Hauses Maurer, Bäckerstrasse 27, Zü-
rich, wohnhaft in Wallisellen.
Datum der Konkurseröffnung: 3. November 1932.
Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: Bis 6. Dezember 1932.

Kt. Zürich Konkursamt Thalwil (43554)

Gemeinschuldner: Zimmermann, Josef, geb. 1872, von Buochs,
mechanische Bau- und Möbelschreinerei, im Oegensbühl, Thalwil.
Datum der Konkurseröffnung: 31. Oktober 1932.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 18. November 1932, 14 Uhr,
im Hotel Katharinahof, Thalwil.
Eingabefrist: Bis 10. Dezember 1932.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (4642)

Gemeinschuldnerin: Garage Linde A. G., mit Sitz in Bern.
Datum der Eröffnung: 7. November 1932.
Summarisches Verfahren.
Eingabefrist: 16. Dezember 1932.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (4669)

Gemeinschuldnerin: Diraphon A. G., Columbia-Spezialhaus, Markt-
gasse 21, in Bern.
Datum der Eröffnung: 16. November 1932.
Die erste Gläubigerversammlung findet statt Freitag, den 2. Dezember
1932, 15 Uhr, im Restaurant Bürgerhaus in Bern.
Eingabefrist: 26. Dezember 1932.

Kt. Bern Konkursamt Biel (4632/3)

Gemeinschuldner:
1. Wyss-Many, Fritz, Atelier de Sertissages, Brühlstrasse Nr. 10,
in Biel.
Datum der Konkurseröffnung: 14. November 1932.
Summarisches Verfahren.
Eingabefrist: 16. Dezember 1932.
2. Bürki E. & Cie., Fabrique d'Horlogerie Beausstyl, Pianostrasse Nr. 55,
in Biel 7.
Datum der Konkurseröffnung: 17. November 1932.
Summarisches Verfahren.
Eingabefrist: 16. Dezember 1932.

Kt. Schwyz Konkursamt Gersau (4643)

Gemeinschuldnerin: Aktiengesellschaft Hotel u. Kurhaus Rigi-
Schoidegg, mit Sitz in Gersau (Schwyz).
Datum der Konkurseröffnung: 22. November 1932.
Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: Bis 27. Dezember 1932.

Ct. de Fribourg Office des faillites de l'arr. de la Sarine, à Fribourg (44304)

Failli: Maeder, Gottfried, feu Pierre, de Salvagny, charron-
carrossier, à Marly-le-Grand, propriétaire des art. 21, 22, 23, 24, 25, 26 b,
240 bb, 26 a, 239 b, 240 ba, 239 a, 27 de Marly-le-Grand.
Date de l'ouverture de la faillite: 27 octobre 1932.
Première assemblée des créanciers: Vendredi 18 novembre 1932, à 11 h.,
à la Salle du Tribunal, Maison de Justice à Fribourg.
Délai pour les productions: 12 décembre 1932.

Kt. Solothurn Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Bettlach (4634)

Gemeinschuldner: Schild, Max, Johanns, Sattlermeister, von und in
Grenchen.
Datum der Konkurseröffnung: 16. November 1932.
Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: Bis und mit 15. Dezember 1932. Die Eingaben sind Wert
16. November 1932 einzureichen.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (4670)

Gemeinschuldnerin: «A. R. W. A. G.» Auto-Reparatur-Work &
Handels A.-G., Aktiengesellschaft zum An- und Verkauf von Automobi-
len, Ersatzteilen und verwandten Artikeln, Betrieb einer Reparaturwerk-
stätte und Garage, Schönaustrasse 80, in Basel.
Datum der Konkurseröffnung: 12. November 1932.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 6. Dezember 1932, nach-
mittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Baumleingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.
Eingabefrist: Bis und mit 26. Dezember 1932.
Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht
beizuwohnen und bis zum 6. Dezember 1932, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche
Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofor-
tigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kt. St. Gallen Konkursamt Gossau (4671)

Zweite Auskündigung.
Gemeinschuldnerin: Firma Pagula, Aktiengesellschaft, Papier-, Gum-
mier- und Lackieranstalt, Abtwil (Gemeinde Gaiserwald), früherer Esenmoos,
St. Gallen.

Konkurseröffnung: 10. November 1932.
Eingabefrist für Forderungen: Bis 18. Dezember 1932.
Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 8. Dezember 1932, betreffend nach-
bezeichnete Liegenschaft der Gemeinschuldnerin:
1. Ein Fabrikgebäude mit Wohnung im Sonnenhof-Abtwil, assek. unter
Nr. 255, für Fr. 40,000.—;
2. Gebäudegrundfläche, Platz, Strasso und Wiesland = 32 a 02 m²
messend.

Zugehör-Anmerkung: 1 Pappschere, 1 Rollenschneidmaschine Coebel
A.-G., Nr. 1475, mit Motor, 1 Brechapparat mit Motor, 1 Rollengummier-
maschine mit 3 Motoren exklusive Feuertgehäuse, 1 Stanzmaschine und 1
Bogenlackiermaschine mit Motor.
Bezüglich der Zugehör, Grenzen und Dienstbarkeiten wird auf den
Liegenschaftsbeschrieb verwiesen, welcher beim Konkursamt Gossau zur Ein-
sicht aufliegt.

24. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Nahrungsmittel Import A. G. Bern**, «Spada», mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 51 vom 3. März 1930, Seite 455), hat sich durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 20. Juni 1931 aufgelöst und gleichzeitig festgestellt, dass die Liquidation vollständig durchgeführt ist. Die Gesellschaft wird daher im Handelsregister gelöscht.

24. November. Die Genossenschaft unter der Firma **Pferde- & Viehver sicherungs-Gesellschaft Bern** (Société d'Assurance des Chevaux et du Bétail Berne) (Società d'Assicurazione dei Cavalli e del Bestiame Berna), in Bern (S. H. A. B. Nr. 248 vom 23. Oktober 1930, Seite 2166), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. Oktober 1932 die Statuten teilweise revidiert. Die publizierten Tatsachen werden hiervon nicht berührt.

24. November. **Syndikatfilm A. G.**, mit Sitz in Bern, Filmverleih- und Generalvertrieb der Eigenproduktion des Deutschen Lichtspiel-Syndikates für die Schweiz usw. (S. H. A. B. Nr. 80 vom 7. April 1932, Seite 823). Hans Horrmann ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Zeichnungsberechtigung ist erloschen. Die Kollektivunterschrift des Werner Ramseyer ist erloschen. Das nunmehr einzige Mitglied des Verwaltungsrates Werner Ramseyer zeichnet nun namens der Gesellschaft einzeln.

24. November. Die Firma **Frau Verstandig, Pelzhaus zum Bären**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 269 vom 15. November 1924, Seite 1869), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Beteiligungen. — 24. November. Unter der Firma **Eskarag A. G.** besteht, mit Sitz in Bern, auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft. Die Statuten datieren vom 18. November 1932. Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung an verschiedenen Unternehmungen des In- und Auslandes, Finanzierungen in der Schweiz und im Ausland, sowie Liquidationen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 2500, eingeteilt in 10 Namenaktien zu Fr. 250. Die gesetzlich vorgesehenen Bekanntmachungen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern, gegenwärtig aus: Jules Ramseyer, von Trub, Kaufmann, in Bern, welcher die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Geschäftsdomizil: Tscharnnerstrasse 37.

Bureau Biel

23. November. Die seit dem 7. November 1932 im Handelsregister von Le Locle (Neuenburg) unter der Firma **«Les Fabriques de balanciers réunies»**, mit Sitz in Les Ponts-de-Martel eingetragene Aktiengesellschaft (S. H. A. B. Nr. 269 vom 16. November 1932, Seite 2673), errichtet in Biel unter der Firma **Les Fabriques de balanciers réunies, Succursale de Bienne** eine Zweigniederlassung. Hierfür gelten die am 24. Oktober 1932 festgelegten Statuten. Zweck der Gesellschaft ist der Einkauf der Balancierfabriken im Gebiet der Uhrenindustrie, sowie die Fabrikation und der Verkauf von Balanciers für die Uhrenindustrie; die Gesellschaft kann die Fabrikation und den Verkauf aller übrigen Produkte der Kleinmechanik unternehmen. Die Gesellschaft kann andere, mit dem angegebenen Zweck in direkter oder indirekter Verbindung stehende Geschäfte unternehmen, in der Schweiz oder im Ausland Zweigniederlassungen gründen und sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 2,000,000, eingeteilt in 4000 Namenaktien von Fr. 500, welche vollständig einbezahlt sind. Ausserdem gibt die Gesellschaft 4000 Gründeranteile ohne Nennwert aus, welche Anrecht auf einen Teil des jährlichen Betriebsergebnisses geben. Diese Gründeranteile werden unentgeltlich der Firma **«Allgemeine Schweizerische Uhrenindustrie A. G.»**, in Neuenburg, übergeben. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat ist aus 7–11 Mitgliedern zusammengesetzt. Gegenwärtig besteht er aus 10 Mitgliedern, nämlich: Ernst Scherz, von Scharnaechthal, Direktor der Kantonalbank von Bern, in Bern, als Präsident; Robert Guye, von Les Verrières, Direktor, in Ponts-de-Martel, als Vizepräsident; Hans Bächler, von Lenk, Direktor der Schweizerischen Volksbank, in Bern; Sidney de Coulon, von Neuenburg, Industrieller, in Fontainemelon; Georges Schaeren, von Guggisberg, Direktor, in Solothurn; Albert Juillard, von Sonvilier, Direktor, in Cortébert; Maurice Vaucher, von Fleurier, Direktor, in Biel; Maurice Favre, von Le Locle und La Chaux-de-Fonds, Fabrikant, in Cernier; Romano Sieber, von Küttigkofen, Fabrikant, in St. Immer; Emil Vogel, von Kolliken, Fabrikant, in Biel. Als Direktor wurde gewählt: Werner Vaucher, von Fleurier, Fabrikant, in Leubringen. Die Mitglieder des Direktionskomitees, nämlich: Ernst Scherz, Präsident; Robert Guye, Vizepräsident; Sidney de Coulon und Maurice Favre, letztere beide Mitglieder, und der Direktor Werner Vaucher, vertreten die Filiale Biel durch Kollektivunterschrift zu zweien. Seesvorstadt 111.

Bureau Burgdorf

Käseexport. — 23. November. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **G. Roth & Co. vormals Roth-Fehr & Co.**, Käseexport, mit Sitz in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 156 vom 9. Juli 1931), wird infolge Überganges von Aktiven und Passiven an die Firma **«G. Roth & Co. Aktiengesellschaft»**, mit Sitz in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 276 vom 24. November 1932, Seite 2742), gelöscht.

Bureau Laupen

22. November. Aus dem Vorstand der **Käsergenossenschaft Golaten**, mit Sitz in Golaten (S. H. A. B. Nr. 180 vom 5. August 1926, Seite 1424), sind ausgeschieden der Präsident Johann Moosmann und der Beisitzer Gottfried Spack. Die Unterschrift von Johann Moosmann ist erloschen. An deren Stelle sind an den Hauptversammlungen vom 30. August 1928 und 27. August 1931 als Beisitzer in den Vorstand gewählt worden: Fritz Brauen, von Golaten, und Ernst Spack, von Büehslen, beide Landwirte, in Golaten. Der bisherige Beisitzer Bendicht Tüscher ist an der Hauptversammlung vom 27. August 1931 zum Präsidenten gewählt worden. Präsident und Sekretär zeichnen je zu zweien kollektiv.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1932. 21. November. **Orgelbau A. G. Willisau**, mit Sitz in Willisau (S. H. A. B. Nr. 51 vom 2. März 1932, Seite 525). An den Generalversammlungen vom 2. April und 21. Oktober 1932 wurden die Statuten revidiert, wodurch folgende bisher publizierten Tatsachen eine Änderung erfahren: Abgesehen von der bereits eingetragenen deutschen Firma, führt die Gesellschaft nun auch die fremdsprachigen Fassungen **Manufacture d'Orgues S. A. Willisau** (Fabbrica d'Organi S. A. Willisau). Der Zweck umfasst nun den Bau von Kirchen-, Konzert- und Salonorgeln, die Ausführung von Orgelreparaturen, -Reinigungen und Stimmen in der Schweiz und im Ausland. Das bisherige Aktienkapital von Fr. 250,000 wurde durch Abschreibung sämtlicher Aktien im bisherigen Nominalbetrag von je Fr. 500 auf Fr. 1, auf Fr. 500 reduziert. Zugleich wurde die Neuemission eines Prioritätsaktienkapitals von Fr. 130,000, eingeteilt in 1300 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 100

beschlossen und die Liberierung konstatiert. Das Aktienkapital beträgt somit nun Fr. 130,500, eingeteilt in 1300 Prioritätsaktien zu Fr. 100 und 500 Stammaktien zu Fr. 1, alle auf den Namen lautend. Die besondern Rechte aus den Prioritätsaktien sind in den Statuten näher umschrieben. Der Verwaltungsrat besteht nun, statt wie bisher aus 3–5, aus 3–7 Mitgliedern. Grundsätzlich wurde statutarisch Kollektivzeichnung je zu zweien beschlossen. Der Verwaltungsrat ist gegenwärtig wie folgt bestellt: Präsident ist Hans Häfliger (bisher); Vizepräsident: Josef Schürch, Handelsmann und Gemeindevorsteher, von Alberswil, in Willisau; Aktuar: Franz Moser (bisher); Mitglieder sind: Andreas Hinnen, Bankverwalter, von Grosswangen, in Willisau-Stadt; Hans Felber-Künzli, Kaufmann, von und in Ettiswil, und Josef Häfliger, Sektionschef, von und in Willisau-Stadt. Hans Häfliger, Franz Moser und Andreas Hinnen zeichnen kollektiv zu zweien unter sich. Die Unterschrift des zurückgetretenen Robert Amrein ist erloschen.

Spengerei usw. — 21. November. Die Firma **Höde & Ernst**, Spengerei, sanitäre Installationen und Apparatebau, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 255 vom 2. November 1925, Seite 1829), hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven sind unterm 31. Dezember 1931 übergegangen an die neue Einzelfirma **«Höde-Ernst»**, in Luzern. Die Kollektivgesellschaft ist deshalb erloschen.

Inhaber der Firma **Höde-Ernst**, in Luzern, ist Josef Höde-Ernst, böhmischer Staatsangehöriger, in Luzern, der unterm 31. Dezember 1931 Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft **«Höde & Ernst»**, in Luzern, übernommen hat. Spengerei, sanitäre Installationen und Apparatebau. Hertensteinstrasse 56 und Baselstrasse 51.

22. November. **Bucher & Co. Reise-, Transport- und Automobilunternehmen Aktiengesellschaft** (Bucher & Co. Entreprise de Voyages, Transports et Automobiles Société Anonyme) (Bucher & Co. Travelling, Forwarding and Automobile Office, Incorporated), mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 174 vom 28. Juli 1932, Seite 1846). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 11. Oktober 1932 hat diese Gesellschaft eine Teil-Statutenrevision vorgenommen, wodurch die bisher publizierten Tatsachen keine Änderung erfahren.

22. November. **Vins français S. A. (Französische Weine A.-G.)**, mit Sitz in Kriens (S. H. A. B. Nr. 121 vom 29. Mai 1931, Seite 1159). Durch Revision von § 1 der Statuten wurde der Sitz nach Luzern verlegt. Geschäftsdomizil: Obergrundstrasse 107 (Schlosshof).

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

Schweinezucht. — 1932. 23. November. Inhaber der Firma **Karl Omlin**, in Sarnen, ist Karl Omlin-Sigrist, von und in Sarnen. Schweinezüchterei-Mästerei.

Glarus — Glaris — Glarona

Beteiligungen usw. — 1932. 23. November. Laut Statuten vom 16. November 1932, abgeändert in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. November 1932, ist mit Sitz in Glarus, unter der Firma **Recomag** eine Aktiengesellschaft von unbestimmter Dauer gegründet worden. Die Gesellschaft bezweckt die Beteiligung an andern Unternehmungen, die Vornahme von Vermögensverwaltungen und aller damit im Zusammenhange stehenden Transaktionen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000 und ist eingeteilt in 10 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000 Nominalwert, welche voll einbezahlt sind. Amtliches Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1–3 Mitgliedern. Zurzeit ist einziges Mitglied Dr. jur. Otto Kubli, Rechtsanwalt, von Netstal, in Glarus, welcher die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft führt und woselbst sich auch das Rechtsdomizil befindet.

Beteiligungen. — 23. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Virtus A. G. (Virtus Société Anonyme)**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 261 vom 7. November 1932, Seite 2600), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 17. November 1932 die Firma abgeändert in **Argilla A. G. (Argilla Société Anonyme)**. § 1 der Statuten wurde dementsprechend geändert.

Beteiligungen. — 23. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **AMEL Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 263 vom 11. November 1931, Seite 2401), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 24. Oktober 1932 den § 17 der Statuten abgeändert. Die bisher publizierten Tatsachen erfahren keine Änderung.

Apotheke usw. — 23. November. Die Firma **H. Wegelin, Nachfolger von F. Bähler**, Apotheke, Drogerie und Farbwarenhandlung, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 174 vom 2. Mai 1902, Seite 693), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **Wegelin, Apotheke**, in Glarus, ist Wwe. Marie Wegelin-Grob, von und in Glarus. Apotheke, Drogerie und Farbwarenhandlung. Zaunplatz.

Beteiligungen der Textilindustrie usw. — 23. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Filag A. G. Glarus**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 184 vom 10. August 1926, Seite 1451, und Nr. 74 vom 31. März 1932, Seite 760), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 21. November 1932 ihre Statuten teilweise revidiert. Das Aktienkapital ist von bisher Fr. 1,000,000 auf Fr. 800,000 herabgesetzt worden, durch Annulierung von 200 Aktien. Das Aktienkapital von Fr. 800,000 ist eingeteilt in 800 Inhaberaktien zu Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Die Zahl der Verwaltungsratsmitglieder ist nun auf 1–5 festgesetzt. Rudolf Honegger ist als Mitglied des Verwaltungsrates ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Einziges Verwaltungsratsmitglied der Gesellschaft und zugleich Präsident ist Joseph Manzinali, von und in Zürich, welcher wie bisher einzeln zeichnet.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Bucheggberg

1932. 22. November. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft Schnottwil**, mit Sitz in Schnottwil (S. H. A. B. Nr. 56 vom 7. März 1928, Seite 448), hat in ihrer Generalversammlung vom 2. April 1932 die Statuten revidiert und hiebei folgende Änderungen getroffen: Mitglied der Genossenschaft können nur handlungsfähige Einwohner von Schnottwil sein, welche im Besitze der bürgerlichen Rechte und Ehrenfähigkeit sind. Die Aufnahme geschieht durch Beschluss der Hauptversammlung und durch eigenhändige Unterzeichnung der Statuten. Neue Mitglieder haben ein Eintrittsgeld von

Fr. 3 zu bezahlen. Die Mitgliedschaft geht verloren: a) durch schriftliche Austrittserklärung; b) durch Beschluss der Hauptversammlung wegen Nichterfüllung der Verbindlichkeiten gegenüber der Genossenschaft und wenn ein Mitglied den Genossenschaftsinteressen entgegenhandelt; c) durch Verlust des Aktivbürgerrechtes; d) durch Todesfall; e) wenn ein Genossenschaftsmitglied während der Dauer eines Rechnungsjahres keine Waren bezieht. Ausgeschlossen oder ausscheidende Mitglieder bzw. ihre Erben verlieren den Anspruch am Genossenschaftsvermögen, insofern nicht die Erben die Mitgliedschaft wünschen. Die Haftbarkeit jedes einzelnen Mitgliedes für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Für dieselben haftet einzig das Genossenschaftsvermögen. Ein bei der Auflösung der Genossenschaft vorhandenes Vermögen wird, soweit nötig, liquidiert und nach freier Wahl der auflösenden Versammlung verwendet. Gleichzeitig ist der Vorstand, bestehend aus 5 Mitgliedern, neu bestellt worden wie folgt: Präsident: Hans Eberhard-Schluep, Johann's, Landwirt, von und in Schnottwil, bisher Vizepräsident; Vizepräsident: Paul Schluep, Fritzen, Landwirt, von und in Schnottwil, neu; Aktuar: Werner Ramser, Alexander's, Landwirt, von und in Schnottwil, neu; Kassier: Walter Mollet, Alexander's sel., Landwirt, von und in Schnottwil, bisher; Beisitzer: Alexander Bangerter, Nikl. sel., Landwirt, von Tschoppach, in Schnottwil, bisher Präsident. Aus dem Vorstand sind ausgeschieden Alexander Stuber, Rudolf Marti, Fritz Schluep und Alfred Schluep. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Sekretär. Die Unterschriftsherechti gung von Alexander Bangerter und Alexander Stuber sind daher erloschen. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Ollen-Gös gen

Konfektion, Stoffe usw. — 22. November. Inhaber der Firma Schärer-Jenzer, in Gretzenbach, ist Jakob Schärer, von Obersteckholz, in Gretzenbach. Die Firma erteilt Einzelprokura an Bertha Schärer geb. Jenzer, Ehefrau des Inhabers, in Gretzenbach. Warenhalle (Konfektion, Stoffe, Trikotagen usw.).

22. November. Aus dem Vorstand der Viehzuchtgenossenschaft Burg, in Lostorf, ist infolge Todes ausgeschieden Jakob Bieber. An seiner Stelle wurde in den Vorstand gewählt Johann Guldinmann, Landwirt, von und in Lostorf. Er führt die Unterschrift nicht.

Parfumerien. — 22. November. Inhaberin der Firma Frau Lörtscher, in Schönenwerd, ist Magdalena Lörtscher geb. Gerber, Ehefrau des Gottlieb Lörtscher, von Oberwil im Simmental, in Schönenwerd. Fabrikation und Handel in Parfumerien. Nussbaumerstrasse 761.

Immobilien-gesellschaft. — 23. November. Aus dem Vorstand der Genossenschaft Reiserstrasse, in Olten (S. H. A. B. Nr. 113 vom 18. Mai 1932, Seite 1188), ist der Präsident Hans Oskar Doeblin ausgetreten. Seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Präsident mit Einzelunterschriftsberechtigung wurde gewählt Hans von Arx, Kaufmann, von und in Olten.

Bureau Stadt Solothurn

Bureau-maschinen usw. — 23. November. Inhaber der Einzelfirma Friedrich Gygli, in Solothurn, ist Friedrich Gygli, Friedrichs sel., von Utzendorf, in Solothurn. Handel mit Bureau-maschinen und Bureauartikeln, sowie Reparaturwerkstätte. Schaalgasse Nr. 16.

Gärtnerei, Früchte, Wirtschaft. — 23. November. Die Kommanditgesellschaft Franz Fischer & Cie., Handels- und Landschaftsgärtnerei, Gemüse- und Früchthandlung und Wirtschaftsbetrieb, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 22 vom 29. Januar 1931, Seite 183), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Franz Fischer & Söhne», Kollektivgesellschaft, in Solothurn.

Franz Fischer-Wyss, Vater, Walter Fischer-Ochsenbin, Ernst Fischer-Binz und Franz Fischer-Studer, jun., alle von und in Solothurn, haben unter der Firma Franz Fischer & Söhne, in Solothurn, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1932 begonnen hat. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Franz Fischer & Cie.», in Solothurn. Unterschriftsberechtigt ist Franz Fischer-Wyss, Vater, kollektiv mit einem seiner Söhne Ernst, Franz oder Walter Fischer. Handelsgärtnerei, Gemüse- und Südfrüchthandlung und Wirtschaftsbetrieb. Biberiststrasse Nr. 4, 6 und 8; Niklaus-Konradstrasse Nr. 19.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Weizenmalzmehl. — 1932. 21. November. In der Aktiengesellschaft Lockerin A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 238 vom 11. Oktober 1932, Seite 2388), ist zum Prokuristen mit Einzelunterschrift ernannt worden Henri Baer, von und in Basel.

Reklameverfahren. — 22. November. Die Micoreba A.-G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 212 vom 12. September 1931, Seite 1980), hat in ihrer Generalversammlung vom 7. November 1932 ihre Statuten teilweise revidiert und dabei ihren Sitz von Basel nach Muttentz verlegt (S. H. A. B. Nr. 271 vom 18. November 1932, Seite 2690). Die Firma ist daher in Basel erloschen.

Parquetgeschäft. — 22. November. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Hans Nufer & Co., Parquetgeschäft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 263 vom 11. November 1931, Seite 2401), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Hans Nufer», in Basel.

Inhaber der Firma Hans Nufer, in Basel, ist Hans Nufer, von Ringenberg (Bern), in Basel, mit seiner Ehefrau Frieda geb. Friedlin in Gütertrennung lebend. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft «Hans Nufer & Co.». Betrieb eines Parquetgeschäftes. Haltingerstrasse 91.

Förderung von Kollektivpropaganda. — 22. November. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma Guggenbühl & Co. Kop, in Basel (S. H. A. B. Nr. 255 vom 31. Oktober 1932, Seite 2539), ist die Kommandite des Albert Gremli-Vaterlaus von Fr. 6100 auf Fr. 4100 herabgesetzt worden.

Textilwaren. — 22. November. Inhaber der Firma Hermann Asal, in Basel, ist Hermann Asal-Gerber, von und in Basel. Handel und Vertretungen in Textilwaren. Reiterstrasse 19.

Gipser- und Malergeschäft usw. — 22. November. Die Kollektivgesellschaft Mensch & Roser, G. Pfeiffer's Nachfolger in Liq., in Basel

(S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1930, Seite 41), Gipser-, Maler- und Dekorationsgeschäft usw., wird nach beendigter Liquidation gelöscht.

Kohlensäure, Sauerstoff usw. — 22. November. Aus dem Verwaltungsrat der «Carba» Aktiengesellschaft, in Bern mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 194 vom 22. August 1931, Seite 1837), ist Samuel Gottlieb Stettler infolge Todes ausgeschieden. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt Friedrich Ruprecht, Fürsprecher, von Laupen, in Bern.

Hoch- und Tiefbauarbeiten. — 22. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Hans Bieri et Frère, in La Chaux-de-Fonds (S. H. A. B. Nr. 200 vom 27. August 1928, Seite 1659), erteilt für die Zweigniederlassung in Basel Einzelprokura an Bernard Ritz, von La Chaux-de-Fonds, in Basel.

23. November. Aus dem Stiftungsrat der Stiftung der Beamten- und Angestellten-Pensionskasse der Industrie-Gesellschaft für Schappe, in Basel (S. H. A. B. Nr. 86 vom 14. April 1932, Seite 900), ist Walter Socin-Merian ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat wurde gewählt Dr. Hans Franz Sarasin, Subdirektor, von und in Basel. Er führt Kollektivunterschrift mit dem Präsidenten, dem Kassier oder dem Schreiber. Präsident ist nunmehr Adrian Alioth, Kassier Charles Ott, beide bisherige Mitglieder des Stiftungsrates.

Automobile, Garage. — 23. November. Die Mobil-Handels A. G. in Liq., in Basel (S. H. A. B. Nr. 166 vom 21. August 1931, Seite 1596), Verkauf von Automobilen usw., ist durch Konkurs aufgelöst worden; die Firma wird daher von Amtes wegen gestrichen.

23. November. Aktiengesellschaft «World Transport Agency Limited» in London mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 119 vom 25. Mai 1929, Seite 1075/76) unter der Firma World Transport Agency Limited, London, Bâle Branche (Welt Transport Agentur A. G. London, Filiale Basel). Der Prokuratör Beda Küng wohnt nunmehr in Muttentz.

Schaffhausen — Schaffhouse — Seiaffusa

Molkerei, Käsehandlung. — 1932. 23. November. Die Firma Hans Rothenbühler, Molkerei und Käsehandlung, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 158 vom 11. Juli 1925, Seite 1216), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind an die Firma «Frau Wwe. Marie Rothenbühler» übergegangen.

Inhaberin der Firma Frau Wwe. Marie Rothenbühler, in Schaffhausen, ist Marie Rothenbühler, von Lauperswil (Bern), in Schaffhausen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Hans Rothenbühler». Molkerei und Käsehandlung. Webergasse 41.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Viehhandel, Viehexport. — 1932. 18. November. Inhaber der Firma Joseph Decurtins, in Landquart-Fabriken (Gemeinde Igis), ist Joseph Anton Decurtins, von Sedrun-Tavetsch, wohnhaft in Landquart-Fabriken. Viehhandel und Viehexport.

Aargau — Argovie — Argovia

Gartenbau usw. — 1932. 23. November. Die Firma Karl Sommer, Gartenbau und Baumschulenbetrieb, in Zofingen (S. H. A. B. Nr. 45 vom 24. Februar 1930, Seite 404), ist infolge Verkaufes des Baumschulenbetriebes und daherigen Nichtmehrbestehens der Eintragungspflicht erloschen.

Buchdruckerei usw. — 23. November. Die Firma E. Tenger, Buchdruckerei und Lithographie, Verlag des «Echo vom Homberg», in Reinach (S. H. A. B. 1914, Seite 1607), erteilt Einzelprokura an Adrienne Tenger-Irmiger, von Menziken, in Reinach.

Sensenhandlung. — 23. November. Inhaber der Firma Hans Roth-Schäfer, in Erlinsbach, ist Hans Roth-Schäfer, von und in Obererlinsbach. Sensenhandlung. Obererlinsbach Nr. 21.

Milch, Fleischwaren usw. — 23. November. Inhaber der Firma Alfred Wittwer, in Kaiserstuhl, ist Alfred Wittwer, von Ausserbirrmoos, in Kaiserstuhl. Handel mit Milch und Milchprodukten und geräucherten Fleisch- und Wurstwaren. Hauptstrasse Nr. 97.

Konditorei. — 23. November. Die Firma Hans Rutishauser, Konditorei-Bäckerei, in Aarau (S. H. A. B. Nr. 260 vom 5. November 1928, Seite 2103), wird infolge Konkursöffnung von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1932. 23. November. Die Genossenschaft unter der Firma Käseriegelgesellschaft Müllheim, in Müllheim (S. H. A. B. Nr. 35 vom 12. Februar 1932, Seite 364), hat sich in der Generalversammlung vom 26. September 1932 neue Statuten gegeben. Zweck der Genossenschaft ist die Verwertung der Milch durch Selbstbetrieb oder Verpachtung einer Käseerei. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Mitglieder der Genossenschaft sind alle diejenigen, welche ihr bisher angehört und die neuen Statuten unterzeichnet haben. Neue Mitglieder können jederzeit nach erfolgter schriftlicher Anmeldung an den Präsidenten durch Generalversammlungsbeschluss aufgenommen werden. Neueintretende haben ein Eintrittsgeld zu bezahlen, dessen Höhe die Generalversammlung von Fall zu Fall festsetzt. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, Ausschluss oder Konkurs. Der Austritt kann nur erfolgen durch schriftliche Kündigung auf Ende des der Kündigung folgenden Geschäftsjahres, gegen Bezahlung einer Austrittstaxe von Fr. 30 pro Kuh. Die Kuhzahl wird durch Festsetzung des Durchschnitts der letzten 5 Jahre ermittelt. Bei Todesfall geht die Mitgliedschaft ohne weiteres auf die Erben im Liegenschaftsbesitz über. Verpachtet ein Mitglied seine Liegenschaft, so hat es den Pächter vertraglich zu verpflichten, sich den statutarischen Vorschriften und Beschlüssen der Genossenschaft zu unterziehen. Wer ohne Kündigung die Milch nicht mehr liefert, hat eine Konventionalbusse von Fr. 100 pro Kuh zu bezahlen. Austretende oder Ausgeschlossene verlieren jeden Anteil an das Genossenschaftsvermögen. Die Mitglieder sind verpflichtet, pro Milchzahltag einen Beitrag zu leisten, der prozentual auf das Milchquantum verrechnet wird. Der Beitrag kann bis 2 % des Milchzahltages ausmachen. Die jeweilige Höhe bestimmt die Generalversammlung. Die Mitglieder haften für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich und solidarisch. Der Vorstand besteht aus Präsident, Vizepräsident/Kassier und Aktuar, welche kollektiv zu zweien für die Genossenschaft rechtsverbindlich zeichnen. Weitere in den neuen Statuten enthaltene Änderungen berühren die früher publizierten Bestimmungen nicht.

Société Coopérative de Consommation des Employés de Chemins de fer, Postes et Télégraphes de Fribourg

Les créanciers ou porteurs d'obligations de la Société Coopérative de Consommation des Employés de Chemins de fer, Postes et Télégraphes de Fribourg, actuellement en liquidation, sont invités à produire leurs titres ou créances, pour remboursement.

Les intéressés sont priés de s'adresser à M^r Magnin, Champ des Cibles n° 43, caissier de la Société (Case postale 157), Fribourg. (A. A. 109)

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Contingentement des importations

A. Application des mesures de contingentement en 1932

1. Les permis délivrés dès maintenant seront valables pour une période allant jusqu'au 31 décembre seulement.

2. Aucun permis ne sera délivré dans les limites du contingent de 1932 pour des marchandises ne devant être introduites en Suisse qu'en 1933. Les permis y relatifs seront imputés sur le contingent de 1933 et ne devront pas être octroyés avant le 15 décembre 1932. Ils ne pourront être employés pour le dédouanement des marchandises qu'à partir du 1^{er} janvier 1933.

3. Le report des contingents inemployés (contingents nationaux et contingents individuels) de l'année 1932 à l'année 1933 n'est pas admis. Cette règle s'applique également aux contingents additionnels accordés aux importateurs en raison d'achats effectués en Suisse ou pour d'autres motifs.

B. Application des mesures de contingentement en 1933

I. Principes généraux.

Les années de base sur lesquelles se calculent les contingents individuels et les contingents nationaux resteront, en principe, les mêmes qu'en 1932. Les importateurs auront donc droit, en règle générale, aux mêmes contingents qu'en 1932.

Les contingents seront, en principe, accordés trimestriellement.

Le Service des importations se contentera, en général, des documents requis jusqu'ici pour le calcul des contingents individuels. Les requérants qui, pour des numéros tarifaires déterminés, ont produit en 1932 des acquits de douane ne portant que sur une période de l'année 1931, devront présenter également les acquits de douane afférents au reste de l'année.

Des tonnages supplémentaires ne seront accordés que lorsque le contingent national aura été ou sera augmenté par accord avec l'étranger. Le

service des importations fera connaître aux importateurs, sur demande, à partir du 15 décembre, le montant de leurs nouveaux contingents.

Les autorités compétentes se réservent de réduire les contingents individuels au cours de l'année.

II. Contingents spéciaux.

L'octroi de ces contingents doit permettre notamment d'importer des articles qui ne sont pas fabriqués en Suisse.

Les importateurs qui, pour des raisons particulières, ont obtenu en 1932 des contingents spéciaux, n'ont aucun droit acquis. Chaque cas fera l'objet d'un nouvel examen.

Des contingents additionnels ne pourront, en principe, être accordés en raison d'achats effectués en Suisse que sur la base de commandes passées aux fabricants indigènes au cours de l'année 1933. Les arrangements conclus entre groupements intéressés et approuvés par la Division du commerce restent en vigueur jusqu'à nouvel ordre.

Seules donneront droit à des contingents additionnels les commandes passées par le requérant lui-même pour son propre commerce. L'octroi des contingents prémentionnés ayant pour objet de fournir du travail à notre production nationale, il serait par exemple inadmissible qu'en vue d'obtenir des tonnages supplémentaires une maison du commerce pût faire état de commandes qui étaient jusqu'alors passées directement à la fabrique suisse par une autre maison. Les importateurs qui agiraient ainsi se verraient non seulement privés de contingents additionnels, mais encore déchus du droit d'obtenir des contingents normaux, abstraction faite des poursuites pénales.

278. 26. 11. 32.

Espagne — Agio

L'agio dû au cas où les droits de douane, payables en or, sont acquittés en monnaie d'argent ou en billets de banque, a été fixé, pour la période du 21 au 30 novembre à 135,85 % (agio du 11 au 20 novembre 135,92 %).

(Voir aussi publications dans la Feuille officielle suisse du commerce, n° 301 du 24 décembre 1929, concernant le paiement des droits en Espagne, et, pour les droits à acquitter entièrement en or, les n°s 168 et 173 des 22 et 28 juillet 1930).

278. 26. 11. 32.

France — Contingentement de l'importation du café

Un décret en date du 19, publié au Journal officiel du 20 novembre, contingent l'importation du café (n° 96 du tarif douanier français). L'importation de ce produit est subordonnée à l'obtention préalable d'une autorisation d'importation, qui doit être demandée sur une formule spéciale au Directeur des douanes de la région à laquelle ressortit le bureau d'importation.

278. 26. 11. 32.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

3 1/2 %
Gegen bar oder in Konversion
rückzahlbarer Obligationen sind wir zur
Zeit zu pari Abgeber von
OBLIGATIONEN

unserer Bank, in Titeln von Fr. 500 oder einem Mehrfachen davon. Die Obligationen werden, je nach Wahl des Bestellers, auf 3, 4 oder 5 Jahre fest, auf den Inhaber oder den Namen lautend, ausgestellt; sie werden am Ende der Laufzeit ohne besondere Kündigung zur Rückzahlung fällig.

**SCHWEIZERISCHER
BANKVEREIN**

BASEL — ZÜRICH — ST. GALLEN — GENÈVE — LAUSANNE —
LA CHAUX-DE-FONDS — NEUCHÂTEAU — SCHAFFHAUSEN — LONDON
— BIEL — CHIASSO — HERISAU — LE LOCLE — NYON — AIGLE
— BISCHOFZELL — MORGES — LES PONTS — RORSCHACH

Aktienkapital und Reserven Fr. 214,000,000

2596 (10022 Q)

Le Rêve S. A.

Siège social: Route des Acacias 37, Genève

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi 13 décembre 1932, à 16 heures, au Siège social avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration, et présentation du bilan et du compte de profits et pertes de l'exercice 1931/32.
2. Rapport du commissaire-vérificateur.
3. Votation sur l'approbation de ces rapports et des comptes et déchargé au conseil d'administration.
4. Décision relative à l'article 26 des statuts (nombre des administrateurs).
5. Nomination statutaire.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du commissaire-vérificateur, seront à la disposition de MM. les actionnaires, au siège social, dès le 3 décembre 1932.

Pour assister à l'assemblée, MM. les actionnaires devront présenter leurs actions au bureau de l'assemblée, ou produire les récépissés constatant le dépôt dans une banque.

3053 i

Le conseil d'administration.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne

Infolge Liquidation
zu verkaufen
1 Kassenschrank

Aussere Dimensionen:
Höhe 147 cm., Breite 62
cm., Tiefe 52 cm.

Anfragen gef. an Ad.
Bretscher, Wohlfahrts-
haus d. Maschinenfabrik
Oerlikon, Oerlikon. 3046
Telephon Nr. 68530.

zufrieden

Sie sind mit Ihrem schönen und guten
Füllfederhalter zufrieden! Woher erfuhr
Sie allerlei über diese neue Marke?
Doch sicher durch das Zeitungsinsert.

Also immer

**zuerst
die Inserate lesen!**

Akt. Ges. Emil Knecht, Zürich

Die Generalversammlung vom 17. November 1932 hat die Reduktion des Aktienkapitals von Fr. 141,000. — auf Fr. 50,000. — beschlossen.

Unter Hinweis auf O. R. Art. 670/667 werden die Herren Kreditoren hiermit zur Anmeldung ihrer Ansprüche am Domizil der Gesellschaft eingeladen.

(10662 Z) 3000 i

Fabor S. A. fabrique de boîtes or à Tramelan-dessus

Dans son assemblée générale du 13 août 1932 la société anonyme «Fabor S. A.» fabrique de boîtes or à Tramelan-dessus a décidé sa dissolution et sa liquidation.

MM. Paul Robert et André Crisinel à Tramelan-dessus sont nommés liquidateurs avec signature collective.

Les créanciers de la société sont présentement sommés d'annoncer leurs réclamations aux liquidateurs.

(5850 J) 3048 i

Tramelan, le 23 novembre 1932.

Fabor S. A. en liquidation,
Paul Robert. A. Crisinel.

Société du Grand Hôtel des Avants, Montreux

Emprunt par obligations 1^{er} rang de fr. 1,170,000 de 1913

Les porteurs d'obligations de l'emprunt susmentionné sont informés que la Société débitrice ne sera pas en mesure de payer le coupon d'intérêt arrivant à échéance le 1^{er} décembre 1932.

(5587 M) 3052 i

Montreux, le 23 novembre 1932.

Le conseil d'administration.
La Gérante de la Grosse.

Beteiligungs- und Kapital-Gesuche

inseriert man vorteilhaft im

Schweizerischen Handelsamtsblatt